



Gemeinsame Pressemitteilung von CRIC e.V., dem FNG und der KlimaGut Immobilien AG

Transparenzkriterien für mehr Nachhaltigkeit bei Immobilien-Investments veröffentlicht

Berlin/Frankfurt am Main, den 2. Mai 2022 – Immobilienfonds, die sich als nachhaltig vermarkten, erfahren derzeit eine dynamische Entwicklung. Entsprechend wächst der Bedarf an Transparenz und Qualitätssicherung. Als Orientierungshilfe für Privatanleger und Privatanlegerinnen sowie für die Finanzberatung entwickelten [CRIC](#), das [FNG](#) und die [KlimaGut Immobilien AG](#) daher in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe mit verschiedenen Fachleuten [Transparenzkriterien für nachhaltige Immobilienfonds](#), die sie am 2. Mai 2022 im Rahmen einer [Fachveranstaltung](#) der Öffentlichkeit präsentierten.

Die Transparenzkriterien sind an die [FNG-Nachhaltigkeitsprofile](#) angelehnt. In die Arbeiten, die im November 2019 begannen, ist unter anderem der gemeinsam von CRIC und der KlimaGut Immobilien AG entwickelte und 2018 veröffentlichte [Leitfaden für ethisch-nachhaltige Immobilieninvestments](#) eingeflossen. Zudem wurden verschiedene weitere Bewertungssysteme beleuchtet und die konkrete Ausgestaltung des Kriterienkatalogs mit zentralen Stakeholdern im Rahmen eines Workshops diskutiert und weiterentwickelt.

Die Transparenzkriterien für nachhaltige Immobilienfonds bieten einen Mehrwert:

- als Orientierungshilfe mit Angaben zur nachhaltigen Anlagestrategie des Fonds;
- durch die Offenlegung von Informationen;
- mittels eines umfassenden Nachhaltigkeitsansatzes, der ökologische, soziale und die Unternehmensführung betreffende Kriterien umfasst;
- aufgrund einer multiperspektivischen Herangehensweise, die zu einem breit reflektierten Kriterien-Set geführt hat;
- durch eine kostenlose Anwendung.

Zum Download: [Transparenzkriterien für nachhaltige Immobilienfonds](#)

Kontakt:

- Anika Leufen – Referentin für Kommunikation (FNG) – presse@forum-ng.org
- Fabian Tacke – Vorstand (KlimaGut Immobilien AG) – post@klimagut.ag
- Gesa Vögele – Mitglied der Geschäftsführung (CRIC) – presse@cric-online.org



Informationen zu den beteiligten Akteuren:

CRIC (Corporate Responsibility Interface Center) ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage und versteht sich gleichermaßen als Informationsplattform und Kompetenzzentrum. Ziel der Aktivitäten von CRIC ist es, ökologischen, sozialen und kulturellen Aspekten in Unternehmen und der Wirtschaft mehr Gewicht zu verleihen. Mit rund 130 Mitgliedern vor allem in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist CRIC die größte Investorengemeinschaft zur ethisch-nachhaltigen Geldanlage im deutschsprachigen Raum. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen in der Bewusstseinsbildung, dem Dialog mit der Wirtschaft (engl. Engagement) und der wissenschaftlichen Begleitforschung. CRIC wurde im Jahr 2000 gegründet. Der Vereinssitz ist Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.cric-online.org, auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

Das **Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V. (FNG)**, der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert über 220 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen und feierte 2021 sein 20-jähriges Bestehen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Es verleiht das [Transparenzlogo für nachhaltige Investmentfonds](#), gibt die [FNG-Nachhaltigkeitsprofile](#) heraus und hat das [FNG-Siegel](#) für nachhaltige Investmentfonds entwickelt. Das FNG ist außerdem Gründungsmitglied des europäischen Dachverbands [Eurosif](#).

Die in Berlin ansässige **KlimaGut Immobilien AG** ist Teil der fair-finance Unternehmensgruppe und entwickelt Immobilien nach ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Kriterien. Es bekennt sich in seiner Satzung zum Klimaschutz. Diesen Schritt ging die KlimaGut Immobilien AG als eine der ersten in der Branche. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt bei der Entwicklung innerstädtischer Wohnimmobilien. Immobilien aus den Bereichen Soziales, Kultur und Gewerbeimmobilien erweitern das Portfolio. Weitere Informationen unter klimagut.ag.